

Jahresbericht des Präsidenten für das Jahr 2021 (GV 2022)

Die Bedingungen in der Welt mit dem Corona-Virus ging auch an unserer Vereinigung nicht ohne Wirkungen vorüber. Nicht nur in den Jodlerverbänden, sondern auch bei uns musste fast alles abgesagt werden.

Vorstand: Ich wurde angefragt, ob ich die EJDKV wieder als Präsident übernehmen wolle.

Da ich seit 3 Jahren im AHV-Alter bin, trotzdem aber noch 40% arbeite, habe ich diese Aufgabe wieder mit Freuden übernommen, da ich nach wie vor überzeugt bin, dass unserer Vereinigung einen festen Platz in der Jodlerwelt zusteht.

Da aber 4 von 5 Vorstandsmitglieder gleichzeitig zurücktraten, mussten neue Mitarbeiter gefunden werden.

Meine Frau Irene ist auch pensioniert, war Direktionssekretärin und auch Mutationsverantwortliche im WSJV. Auch sie hat mit Schwung neu das Sekretariat übernommen.

Noch vor Amtsantritt ist das gewählte Vorstandsmitglied Marcel Kipfer unerwartet verstorben. Dies traf die Mitglieder und vor allem den Vorstand in einem grossen Ausmass. Marcel war für die Mutationen vorgesehen. Dieses Amt musste Irene noch zusätzlich übernehmen, war aber kein Problem, da die Erfahrung aus dem WSJV schon da war. Für mich ist ihre Mitarbeit ein grosser Vorteil, denn wir teilen uns zu Hause das gleiche Büro und die Mitteilungen gehen noch schneller als über das Internet.

Neu im Vorstand ist auch Cornelia Weiler aus dem appenzellischen Urnäsch. Da sie in einer Grossbank gearbeitet hat, war sie die auserwählte Person für die Finanzen unserer Vereinigung. Diese hat sie voll im Griff.

Der einzig verbliebene war Marc Zeller, der sich mit viel Können und Engagement um die «Bärgfrühelig»- Seiten in den Alpenrosen gekümmert hat.

Wir haben also mit einem Vorstand von 4 Mitgliedern durch das Jahr geführt.

Die erste und 2021 einzige Vorstandssitzung fand in der Lenk am 15. Mai in unserem Camper statt.

Ich möchte schon an dieser Stelle meinen Vorstandskollegen einen grossen Dank für ihre Aufopferung danken. Es ist nicht selbstverständlich, geeignete und motivierte Personen zu finden. Es ist schön für mich, mit ihnen zu arbeiten.

Neue Mitglieder. Wir waren und sind immer noch überzeugt, dass das Interesse an unserer Vereinigung bei Dirigenten und musikalisch interessierte Sänger nach wie vor vorhanden ist und haben alles unternommen, neue Mitglieder zu finden. Dies ist uns auch gelungen. Den Erfolg hört ihr dann im Mutationsbericht.

Den für den 14. August vorgesehene **Ausflug** mussten wir leider wegen dem aktuellen Virus streichen, schade. Wir hoffen, dass wir diesen geselligen Moment im nächsten Jahr wieder durchführen können.

Die **Fachtagung** mit Uli Führe aus dem deutschen Lörrach konnte nach 2-maligem Verschieben glücklicherweise stattfinden. Vom 4. April 2020 wurde sie zuerst auf den 17. Oktober 2020 und dann definitiv auf den 9. Oktober 2021 festgesetzt. In unserem Stammlokal Lerchenhof in Mehlsecken-Reiden konnten 36 Kursteilnehmer den interessanten Kurs «Stimme und Singen», «mit heiterem Sinn und ernst in der Sache» und «Singen macht Spass» erleben. Mit Lockerungsübungen für Körper und Stimme und seiner natürlichen, lockeren und humorvollen Art begeisterte Uli Führe aufs Äusserste. In chorischen Kanons und Tonfolgen wurden transponiert und nach Lust und Laune Harmonien interpretiert. Dabei wurden situationsgetreu der Stimmsitz, die Art der Tongebung und deren Technik angesprochen. Wir erlebten, dass die drei Aspekte Psyche, Stimme und Werk zusammenpassen müssen, um stets mit Wohlbefinden singen zu können. Eine wirklich interessante Fachtagung. Der Vorstand hat die Kurse für Mitglieder neu auf CHF 50.- herabgesetzt, für Nicht-Mitglieder auf CHF 70.-.

Wir machen diese Kurse nicht, um Gewinn zu machen, wir möchten den Leuten etwas Interessantes bieten.

Die Zahl der **Inserenten** für die EJD KV-Seiten in den Alpenrosen hat leider abgenommen. Dies natürlich, weil die Wirtschaftslage in der Corona-Zeit sehr angespannt war. Wir werden uns wieder vermehrt darum bemühen, wenn die Konjunktur besser wird. Ich möchte aber auch die Mitglieder bitten, uns hier besser zu unterstützen.

Unsere **Internetseite** www.ejdkv.ch ist weiterhin sehr beliebt.

Einzigartig sind die unter «**Komponisten-Lieder-Verlage**» aufgelisteten Angaben. Viele Biographien, auch von Textdichtern, sind sonst nirgends zu finden. Die etwa 960 Personendaten und 8800 eingegebenen Partituren müssen aber nachgetragen und gepflegt werden. Irene hat diese Aufgabe motiviert übernommen und weitergeführt. Wir bitten die Lied- und Textschöpfer, uns ihre Angaben weiterhin mitzuteilen. Die Lieder unter anderem von Ewald Muther, Walter Rufenacht, Constand Schmied, Albert Jaquet können sogar direkt ab unserer Home-Page ausgedruckt werden, dies natürlich immer im Einverständnis der jeweiligen Komponisten.

Dirigenten-Vermittlung. Der Eidg. Jodlerverband hat uns diese Aufgabe übergeben. Eine Liste von Dirigenten, welche noch einen Klub übernehmen könnten, ist hier ersichtlich. Inserate von suchenden Klubs und auch Dirigenten, welche ein spezielles Inserat machen möchten, geben wir hier ein. In der Homepage des EJV kommt man beim Klicken auf «Dirigenten-Vermittlungen» direkt auf unsere Seite.

Homepage «Fachliteratur». Viele interessante Fachartikel für Dirigenten, Komponisten, Textdichter und Jodler sind in der Vergangenheit in den Fachzeitschriften wie «Bärgblueme», «Bärgfrühlig», «Alpenrosen» und in der Jodlerzeitung erschienen. Diese werden meistens von den Interessenten gelesen und wandern dann in den Papierkorb. Damit diese Publikationen nicht verloren gehen und immer aufgerufen werden können, haben wir diese Rubrik geschaffen. Diese ist natürlich nie vollständig. Übrigens sind auch interessante Berichte in der Homepage von Emil Wallimann zu finden. Alle Ausgaben unserer ehemaligen **Fachzeitschriften aus dem Archiv haben wir digitalisiert.** Es sind dies 95 «Bärgblueme» des AKV und der EJDV von 1955 bis 1979, es fehlen 8. 139 Ausgaben «Bärgfrühlig» von 1970 – 2004, alles ist komplett, hier fehlt nichts. Von 103 Ausgaben «Alpenrosen», ist auch alles komplett, wobei hier nur die «Bärgfrühlig»-Seiten kopiert wurden. Eine Liste der wichtigen Fachartikel ist auf unserer Homepage aufgeführt, diese können bei uns angefragt werden.

Weltlage. Wir Schweizer sind weltoffen, neutral, und haben gute Beziehungen in alle Richtungen. Viele Persönlichkeiten, aber auch unser Käse, Schokolade, Uhren, Maschinen und Banken sind weltweit sehr bekannt. Was aber nur wir haben, das ist Alphornblasen, Fahنشwingen, Hornussen, Volksmusik und Schwingen, auch unser Jodeln gehört dazu. Mit diesen Sparten, welche es in dieser Art nur in unserer Heimat gibt, vertiefen wir unsere geistige Unabhängigkeit. Wir Dirigenten sind immer bemüht, die Jodlerverbände mit unserem Fachwissen und einer grossen Motivation zu unterstützen. Wir haben eine grossartige Heimat, leben auch in einer wunderbaren Zeit und grossem Wohlstand, wenn ich hier die Zeit mit dem Corona-Virus ausklammern darf. Tun wir alles, damit dies noch lange so bleiben kann. Denken wir aber auch an unsere Mitmenschen, welchen es in diesem Sinne nicht immer gut geht.

Euer Präsident und Ehrenpräsident
Titus von Arx

19.März 2022